



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 34. Sitzung des  
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde  
am 07.12.2017, 18:15 Uhr,  
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,  
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 33. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 16.11.2017
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 11.1. **Vorlage:** BV/0590/2017 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
    1. Nachtragshaushaltssatzung 2017/2018

- 11.2. **Vorlage:** BV/0571/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof  
2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde
- 11.3. **Vorlage:** BV/0572/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof  
3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Eberswalde (Friedhofsgebührensatzung 2012)
- 11.4. **Vorlage:** BV/0593/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung  
Anpassung des Gesellschaftsvertrages der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH an die Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
- 11.5. **Vorlage:** BV/0599/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung  
Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Technische Werke Eberswalde GmbH an die Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
- 11.6. **Vorlage:** BV/0554/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 41 - Kulturamt  
Neuer Standort für das Museumsdepot
- 11.7. **Vorlage:** BV/0567/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion DIE LINKE  
Übernahme des Finowkanals in kommunale Hand
- 11.8. **Vorlage:** BV/0600/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Bürgermeister  
Absichtserklärung zur möglichen Übernahme der Schleusen am Finowkanal
- 11.9. **Vorlage:** BV/0595/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde  
"Ideenwerkstatt zum Straßenkulturfest FinE"
- 11.10. **Vorlage:** BV/0597/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde  
Bolz- und Spielplatz im Stadtteil Ostende
- 11.11. **Vorlage:** BV/0601/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion DIE LINKE  
Weiterführung des Projekts Boxenstopp

- 11.12. **Vorlage:** BV/0598/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde  
Wiederherstellung der Zweispurigkeit je Fahrtrichtung in der Heegermühler Straße
- 11.13. **Vorlage:** BV/0592/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung  
Vergabe - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur (Re-)Kommunalisierung des Eberswalder Stromnetzes
- 11.14. **Vorlage:** BV/0581/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo  
Separatüberwachung 2018 Zoo
- 11.15. **Vorlage:** BV/0575/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksankauf Altenhoferstraße,  
Erschließung zum Park Messingwerksiedlung
- 11.16. **Vorlage:** BV/0596/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Britzer Straße
- 11.17. **Vorlage:** BV/0578/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 38
- 11.18. **Vorlage:** BV/0579/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 42
- 11.19. **Vorlage:** BV/0588/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 48
- 11.20. **Vorlage:** BV/0585/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 50
- 11.21. **Vorlage:** BV/0582/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 52
- 11.22. **Vorlage:** BV/0583/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 54

- 11.23. **Vorlage:** BV/0584/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 64
- 11.24. **Vorlage:** BV/0580/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 66
- 11.25. **Vorlage:** BV/0587/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Grundstücksverkauf Ostender Höhen 68

#### **TOP 1:**

##### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 34. Sitzung des Hauptausschusses um 18.15 Uhr.

#### **TOP 2:**

##### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 10 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

#### **TOP 3:**

##### **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 33. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 16.11.2017**

Es liegen keine Einwendungen vor.

#### **TOP 4:**

##### **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Boginski informiert, dass die Fraktion DIE LINKE schriftlich mitgeteilt hat, dass sie die eingereichte Beschlussvorlage BV/0567/2017 „Übernahme des Finowkanals in kommunale Hand“ zurückzieht. Somit reduziert sich die Tagesordnung um diese Beschlussvorlage.

Frau Oehler beantragt, dass die Beschlussvorlage BV/0600/2017 „Absichtserklärung zur möglichen Übernahme der Schleusen am Finowkanal“ unter TOP 11.8 unmittelbar nach der Beschlussvorlage BV/0590/2017 „1. Nachtragshaushaltssatzung 2017/2018“ unter TOP 11.1 behandelt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis über die geänderte Tagesordnung: einstimmig zugestimmt

## **TOP 5:**

### **Informationen des Vorsitzenden**

#### 5.1 Anfrage von Herrn Wolff zur Prüfung hinsichtlich der Übergabe von Gewässern vom Land Brandenburg an die Kommunen - HA 19.10.2017

---

Die schriftliche Beantwortung wurde vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (**Anlage 2**).

## **TOP 6:**

### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **TOP 7:**

### **Informationen aus der Stadtverwaltung**

#### 7.1 Herr Boginski:

- informiert, dass die Stelle „Pressesprecher/in“ ab Anfang Januar 2018 mit Herrn Lorenz als neuen Pressesprecher der Stadt Eberswalde besetzt wird

#### 7.2 Frau Fellner:

- informiert über ein Schreiben der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH und des Landkreises Barnim, in dem die Verwaltung darum gebeten wird, in der Schillerstraße einseitiges Parkverbot auszusprechen, damit die Müllentsorgungsfahrzeuge diesen Bereich besser passieren können; die Verwaltung hat sich nach eingehender Prüfung und unter Berücksichtigung des Aspekts des knappen Parkraumes in diesem Bereich dazu entschieden, diesem Anliegen nicht nachzukommen; Frau Fellner teilt mit, dass ein entsprechendes Schreiben für die Anwohner/innen gefertigt wurde mit der Bitte, ihre Fahrzeuge regelgerecht abzustellen und insbesondere mit dem Hinweis, das Parken in den Kreuzungsbereichen zu unterlassen; mit dieser Vorkehrung erhofft sich die Verwaltung, dort eine vernünftige Situation zu erreichen, die auch den Belangen der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH Rechnung trägt; Frau Fellner informiert, dass die Verwaltung die Situation weiter beobachten wird

### 7.3 Frau Stibane:

- informiert, dass die seit längerem vakante Stelle im Bereich Finanzen bezogen auf das Berichtswesen ab dem 01.02.2018 besetzt wird; somit ist sichergestellt, dass das Berichtswesen in der Verwaltung neu aufgebaut wird und den entsprechenden gesetzlichen Verpflichtungen nachgekommen werden kann
- teilt mit, dass entsprechend des Zeitplanes für den Jahresabschluss 2015 der Bericht derzeit im Entwurf beim Rechnungsprüfungsamt vorliegt; geplant ist, die entsprechende Beschlussvorlage in die politischen Gremien im April 2018 einzubringen
- teilt bezogen auf den Plakatwettbewerb, der in Zusammenarbeit mit Frau Forster-König und dem Ordnungsamt gestartet wurde mit, dass im Rahmen dessen dazu aufgerufen wurde, sich mit der Thematik zur Verschmutzung der Stadt und der Überarbeitung der derzeitigen Plakataktion auseinanderzusetzen; Einsendeschluss war der 01.12.2017 und es sind 36 Einsendungen zu verzeichnen; Frau Stibane informiert, dass eine Jury gebildet wird, die sich mit den eingereichten Plakaten auseinandersetzt und die Plätze entsprechend vergeben wird

### 7.4 Herr Prof. Dr. König:

- informiert, dass basierend auf dem Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg die Kita-Gebührensatzung der Stadt Rathenow für unwirksam erklärt wurde; derzeit wird in der Stadtverwaltung Eberswalde der Wortlaut des Urteils mit der aktuell geltenden Kita-Gebührensatzung und der Fassung, die derzeit beim Landkreis Barnim vorliegt, einer Prüfung unterzogen; Herr Prof. Dr. König teilt mit, dass nach Aussage des Rechtsamtes der Stadt Eberswalde derzeit eine Klage gegen die geltende Kita-Gebührensatzung nicht möglich ist; Herr Prof. Dr. König weist darauf hin, dass in den Vorbemerkungen der Kita-Gebührensatzung zwar ein Verweis auf das Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg enthalten ist, dieser aber laut Aussage des Rechtsamtes unschädlich ist im Hinblick auf die Unwirksamkeit der Satzung; sobald hierzu neue Erkenntnisse vorliegen, wird Herr Prof. Dr. König entsprechend informieren

### 7.5 Herr Haß:

- bezieht sich auf die bei ihm eingegangene schriftliche Anfrage von Herrn Zinn zur Thematik „Fernwärme“ und „Inwiefern angedacht ist, dass in die Arbeitsplanungen des Aufsichtsrates oder der städtischen Gremien im Jahr 2018 aufzunehmen“ und teilt mit, dass dies für das Jahr 2018 nicht angedacht ist; Herr Haß weist darauf hin, dass die Thematik in den Jahren 2015 und 2016 umfassend behandelt wurde; Herr Haß schlägt vor, die Thematik als Vorschlag seitens der Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde für das nächste Energieforum vorzusehen

## **TOP 8:**

### **Informationsvorlagen**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

## TOP 9:

**Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

### 9.1 Herr Kriewald:

- teilt im Namen des Seniorenbeirates mit, dass sich dieser im Hinblick auf die vielfältig zu bewältigenden Themen, wie z. B. B 167 n, Autofahrer und Radfahrer, Museumsdepot, Finowkanal, von den Stadtverordneten mehr Mut für derartige zukunftssträchtige Entscheidungen wünscht; er ist der Ansicht, dass diese nicht immer wieder hinausgezögert werden sollten, weil sowieso erst in ca. 10 Jahren abgeschätzt werden kann, ob diese Entscheidungen richtig waren; der Seniorenbeirat wünscht den Stadtverordneten viel Erfolg bei diesen Entscheidungen und, dass sie nach unseren Wünschen in Erfüllung gehen

## TOP 10:

**Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

## TOP 11:

**Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

### TOP 11.1:

**Vorlage:** BV/0590/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

### **1. Nachtragshaushaltssatzung 2017/2018**

Herr Boginski teilt mit, dass folgende Änderungsanträge vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden:

- von der Fraktion DIE SPD-Fraktion
  - . Schaffung einer zusätzlichen Personalstelle im Ordnungsamt (**Anlage 3**) nebst Austauschseite (**Anlage 4**), aus der hervorgeht, dass die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde und die Fraktion Bündnis Eberswalde Miteinreicher des Änderungsantrages sind
- von der Bürgerfraktion Eberswalde
  - . Wiederaufbau Kathedrale in Gorzów (**Anlage 5**) nebst Austauschseite (**Anlage 6**), aus der hervorgeht, dass die Fraktion FDP Miteinreicher des Änderungsantrages ist und, dass der Beschlussvorschlag um den Betrag in Höhe von 5.000,00 € ergänzt wird
- von der Bürgerfraktion Eberswalde
  - . Einstellung Haushaltsmittel für Gutachten über die Verwaltungsorganisation (**Anlage 7**)
- von der Bürgerfraktion Eberswalde
  - . Bolz- und Spielplatz mit Jugendtreff in Ostende (**Anlage 8**)

- von der Fraktion DIE LINKE

- . Einstellung von Haushaltsmitteln für die Weiterführung eines Projektes zur Gewaltprävention (**Anlage 9**)

Herr Siebert erläutert anhand der PowerPoint-Präsentation „1. Nachtragshaushaltsplan 2017/2018“ (**Anlage 10**) die Notwendigkeit zur Aufstellung dessen und deren Auswirkungen.

- Änderungsantrag der Fraktion DIE SPD-Fraktion, der Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde und der Fraktion Bündnis Eberswalde „Schaffung einer zusätzlichen Personalstelle im Ordnungsamt“:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

- Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde und der Fraktion FDP „Wiederaufbau Kathedrale in Gorzów“:

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

- Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde „Einstellung Haushaltsmittel für Gutachten über die Verwaltungsorganisation“:

Herr Zinn bezieht sich auf den Beschlussvorschlag des Änderungsantrages und merkt an, dass das Wort „Steuerungsdienst“ durch das Wort „Organisation“ korrigiert werden müsste, weil das Sachgebiet Steuerungsdienst in das Sachgebiet Organisation umbenannt worden ist.

Herr Herrmann teilt mit, dass die Anmerkung von Herrn Zinn den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht und ändert als Einreicher des Änderungsantrages den Beschlussvorschlag dahingehend ab.

Abstimmungsergebnis mit der vom Einreicher vorgenommenen Änderung: mehrheitlich abgelehnt

- Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde „Bolz- und Spielplatz mit Jugendtreff in Ostende“:

Herr Zinn merkt redaktionell an, dass im Betreff des Änderungsantrages das Wort „Ostende“ in „Ostend“ zu korrigieren ist.

Abstimmungsergebnis mit der o. g. Änderung: einstimmig befürwortet

- Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE „Einstellung von Haushaltsmitteln für die Weiterführung des Projektes zur Gewaltprävention“:

Herr Wolff teilt als Einreicher des Änderungsantrages mit, dass im Beschlussvorschlag der



Zweck wie folgt geändert wird: „Projekt mit Maßnahmen zur offenen Sozialarbeit bei Kindern und Jugendlichen an Grundschulen der Stadt Eberswalde.“

Herr Zinn teilt mit, dass die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde als Miteinreicher des Änderungsantrages fungiert.

*Herr Trieloff regt gegenüber der Verwaltung an, dass sie sich vehement beim Landkreis Barnim um Unterstützung bemüht.*

Abstimmungsergebnis mit der vom Einreicher vorgenommenen Änderung: einstimmig befürwortet

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit den o. g. befürworteten Änderungen: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Eberswalde für die Haushaltsjahre 2017 / 2018 mit nachstehenden Änderungen:

- Schaffung einer zusätzlichen Personalstelle im Ordnungsamt
- Einstellung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von 45.000,00 € für die Planungskosten zur Errichtung eines Bolz- und Spielplatzes mit Jugendtreff in Ostend
- Einstellung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von 50.000,00 € für das Projekt mit Maßnahmen zur offenen Sozialarbeit bei Kindern und Jugendlichen an Grundschulen der Stadt Eberswalde

**TOP 11.8:**

**Vorlage:** BV/0600/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Bürgermeister

**Absichtserklärung zur möglichen Übernahme der Schleusen am Finowkanal**

Herr Boginski informiert, dass eine juristisch empfohlene Ergänzung zur Absichtserklärung und die entsprechende Einschätzung des Bundes (**Anlage 11**) vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde.

Herr Prof. Dr. König erläutert anhand der Präsentation „Arbeitsinhalte der Begleitung durch eine externe Kanzlei“ (**Anlage 12**) welche Leistungen die Stadt Eberswalde durch die externe Begleitung zur Absichtserklärung erhält.

Herr Trieloff stellt anhand seiner an die Hauptausschussmitglieder in der Sitzung verteilten Änderungsvorschläge zur Absichtserklärung zur Übernahme des Finowkanals (**Anlage 13**)

den Änderungsantrag hinsichtlich der dort aufgeführten Punkte 1 und 9 sowie, dass die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal in der Absichtserklärung durch den Zweckverband ersetzt wird.

Herr Boginski beantragt Rederecht für Herrn Sebastian Dosch, Vertreter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Eberswalde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

*Herr Dosch bezieht sich auf den von Herrn Trieloff gestellten Änderungsantrag und teilt mit, dass die Absichtserklärung kein Begehren des Bundes gegenüber den Kommunen ist, sondern ein politischer Wille des Bundestages hier eine Regelung zu treffen. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass man sich derzeit in einer Reform der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung befinde. Insofern müsse in der gesamten Bundesrepublik Deutschland über entsprechende Priorisierungen nachgedacht werden. Herr Dosch stellt klar, dass der Finowkanal in den Haushaltsvermerk Nr. 12 des Deutschen Bundestages eingestellt wurde aufgrund eines Antrages, der von Mitgliedern des Deutschen Bundestages eingebracht worden ist. Herr Dosch weist darauf hin, dass sich im Ergebnis der intensiv geführten Verhandlungen nunmehr zeitlich unbefristet der Bund 50 % aller anfallenden Investitionskosten trägt vorbehaltlich der zu schließenden Vereinbarung. Zum jetzigen Zeitpunkt schätzt Herr Dosch die Zusagen des Bundes als sehr weitreichend ein. Herr Dosch informiert, dass das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur ein Wassertourismuskonzept und die Bundesrepublik ein Regierungsprogramm „Blaues Band“ auf den Weg gebracht hat, welches beinhaltet, dass alle Beteiligten behördenübergreifend zusammenzuarbeiten haben, dass neue Aufgaben zu integrieren sind und auch ökologische Aspekte zu berücksichtigen sind, zu denen zunächst der Bund verpflichtet ist (Gewährleistung der ökologischen Durchgängigkeit mit Fischaufstiegsanlagen). Weiterhin weist Herr Dosch darauf hin, dass der Landkreis Barnim, als ein Vertreter bei den Verhandlungen mit dem Bund, durch den am 06.12.2017 vorgenommenen Kreistagsbeschluss hinsichtlich einer zu gewährenden Zuwendung bei Übernahme der Schleusen am Finowkanal durch einen zu gründenden Zweckverband gegenüber den Kommunen signalisiert hat, dass er dieses Projekt unterstützen wird. Aus diesem Grund spricht er sich deutlich gegen die Äußerung aus, dass es sich hierbei um eine Win-Lose Situation handelt. Hinsichtlich des Punktes 9 der Absichtserklärung teilt Herr Dosch mit, dass hierbei der Gedanke war, dass mit Unterzeichnung der Absichtserklärung der Bund bereit ist, Zahlungen zu übernehmen. Sollte keine Absichtserklärung unterzeichnet werden, sind alle weiteren Kosten, die bei der Planung, Konzeption und Projektsteuerung für das Projekt Finowkanal anfallen, zu 100 % von den Kommunen zu tragen sind. Bei einer Unterzeichnung einer Absichtserklärung tragen die Kommunen 50 % der vorgenannten anfallenden Kosten.*

*Herr Boginski teilt ergänzend mit, dass es sich hierbei um die Phase ab Unterzeichnung der Absichtserklärung bis zur Gründung des Zweckverbandes handelt. Sollten in dieser Zeit Mittel beantragt werden, was im Moment nicht geplant ist, und es würde nicht zur Übernahme der Schleusen bzw. zur Gründung des Zweckverbandes kommen, dann muss der Anteil, den der Bund gezahlt hat von den Kommunen zurückbezahlt werden.*

*Frau Oehler beantragt Rederecht für Herrn Ginnow-Merkert, Vertreter des Vereins „Unser Finowkanal e. V.“*

*Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt*

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1 des von Herrn Trieloff gestellten Änderungsantrages:  
mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis, dass die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal in der Absichtserklärung durch den Zweckverband ersetzt wird: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu Punkt 9 des von Herrn Trieloff gestellten Änderungsantrages:  
mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage: abgelehnt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung nicht vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, als stimmberechtigter Vertreter der Stadt Eberswalde, in der Mitgliederversammlung der KAG Region Finowkanal, der Absichtserklärung zur möglichen Übernahme der Schleusen am Finowkanal zuzustimmen und diese zu unterzeichnen.

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/0571/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof

**2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde**

Herr Boginski teilt mit, dass im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 05.12.2017 die Beschlussvorlage mit der Änderung, dass in der Anlage 1 Seite 2 und in der Anlage 2 Seite 6 im § 28 Absatz 12 das Wort „Innenschrift“ durch das Wort „Inschrift“ zu ersetzen ist, einstimmig befürwortet wurde.

Entsprechende Austauschseiten wurden vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (**Anlage 14**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Eberswalde.

**TOP 11.3:**

**Vorlage:** BV/0572/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof

**3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Eberswalde (Friedhofsgebührensatzung 2012)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Eberswalde (Friedhofsgebührensatzung 2012).

**TOP 11.4:**

**Vorlage:** BV/0593/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung

**Anpassung des Gesellschaftsvertrages der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH an die Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg**

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschversion der Anlagen 1 und 2 zu der Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 15**).

*Herr Zinn gibt zu Protokoll, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt den Gesellschaftsvertrag der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH in der anliegend angepassten Fassung (Anlage 2) und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung.

**TOP 11.5:**

**Vorlage:** BV/0599/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung

**Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Technische Werke Eberswalde GmbH an die Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg**

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschversion der Anlagen 1 und 2 zu der Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 16**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt den Gesellschaftsvertrag der Technische Werke Eberswalde GmbH in der anliegend angepassten Fassung (Anlage 2) und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung.

**TOP 11.6:**

**Vorlage:** BV/0554/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 41 - Kulturamt

**Neuer Standort für das Museumsdepot**

Herr Boginski informiert, dass der von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der von der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde eingereichte Änderungsantrag mit den Sitzungsunterlagen an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurden.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: mehrheitlich befürwortet

Herr Herrmann teilt als Einreicher des Änderungsantrages der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde mit, dass er diesen zurückzieht.

Herr Boginski teilt mit, dass die Abstimmung über den Hauptantrag aufgrund des Abstimmungsergebnisses über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als entbehrlich erachtet wird.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, zukünftig die Halle der SGI Immobilien E+V GmbH Berlin im Technopark Eberswalde als Standort für das neue Museumsdepot zu nutzen.

**TOP 11.9:**

**Vorlage:** BV/0595/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde

**"Ideenwerkstatt zum Straßenkulturfest FinE"**

Herr Lux und Herr Passoke verlassen um 20.39 Uhr den Sitzungsraum (**9 Anwesende**).

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite zur Beschlussvorlage an alle Hauptaus-

schussmitglieder übersandt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, eine detaillierte Bürgerumfrage inklusive Ideenwerkstatt zum Thema Straßenkulturfest FinE zu organisieren. Denkbar wäre hier eine Umfrage mit dem Amtsblatt und/oder online. Ziel soll es sein, so viele Eberswalder Bürger\*innen wie möglich zu erreichen. Die Umfrage wird vorab inhaltlich mit dem zuständigen Fachausschuss abgestimmt.

**TOP 11.10:**

**Vorlage:** BV/0597/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde

**Bolz- und Spielplatz im Stadtteil Ostende**

Herr Lux nimmt ab 20.42 Uhr wieder an der Sitzung teil (**10 Anwesende**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, einen weiteren Bolz- und Spielplatz mit Jugendtreff im Stadtteil Ostend zu realisieren.

**TOP 11.11:**

**Vorlage:** BV/0601/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion DIE LINKE

**Weiterführung des Projekts Boxenstopp**

Herr Wolff teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass er diese in der heutigen Sitzung zurückzieht.

**TOP 11.12:**

**Vorlage:** BV/0598/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde

**Wiederherstellung der Zweispurigkeit je Fahrtrichtung in der Heegermühler Straße**

Herr Herrmann teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass er diese in der heutigen Sitzung zurückzieht verbunden mit dem Hinweis, dass abgewartet wird, was der Landesbe-

trieb Straßenwesen mit dem Kreuzungsbereich macht.

**TOP 11.13:**

**Vorlage:** BV/0592/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung

**Vergabe - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur (Re-)Kommunalisierung des Eberswalder Stromnetzes**

*Herr Zinn gibt zu Protokoll, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 168/34/17**

Der Hauptausschuss der Stadt Eberswalde beschließt dem Vergabevorschlag für die Leistung der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur (Re-)Kommunalisierung des Eberswalder Stromnetzes an die Rödl & Partner GbR in Höhe von 57.715,00 Euro zuzustimmen und ermächtigt den Bürgermeister den Zuschlag zu erteilen.

**TOP 11.14:**

**Vorlage:** BV/0581/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo

**Separatüberwachung 2018 Zoo**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Herr Boginski übergibt die Sitzungsleitung an die stellvertretende Vorsitzende, Frau Oehler und verlässt um 20.45 Uhr den Sitzungsraum (**9 Anwesende**).

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 169/34/17**

Dem Vergabevorschlag für die tägliche Bewachung des Zoologischen Gartens Eberswalde vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 in Höhe von 99.829,49 € wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, der Firma Platz Sicherheit GmbH, Bergerstraße 105 in 16225 Eberswalde, den Zuschlag zu erteilen.

Herr Jur verlässt die Sitzung um 20.45 Uhr (**8 Anwesende**).

**TOP 11.15:**

**Vorlage:** BV/0575/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksankauf Altenhoferstraße, Erschließung zum Park Messingwerksiedlung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 170/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Altenhoferstraße, Flur 5 Gemarkung Finow, Flurstück 38/1 mit einer Größe von 4.625 qm zum Kaufpreis in Höhe von 72.000,00 € zu erwerben.

**TOP 11.16:****Vorlage:** BV/0596/2017 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Grundstücksverkauf Britzer Straße**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 171/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Flurstück 288 der Flur 4 Gemarkung Eberswalde, mit einer Größe von 456 qm und eine Teilfläche des Flurstücks 188 der Flur 4 Gemarkung Eberswalde, mit einer Größe von ca. 9500 qm zum Kaufpreis in Höhe von 179.208,00 € zu veräußern.

**TOP 11.17:****Vorlage:** BV/0578/2017 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 38**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 172/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 38, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1441 mit einer Größe von 563 qm nach erfolgter Ausschreibung an den Meistbietenden zum Kaufpreis in Höhe von 51.215,38 € zu veräußern.

**TOP 11.18:****Vorlage:** BV/0579/2017 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 42**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 173/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 42, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstücke 1443 und 1444 mit einer Gesamtgröße 999 qm nach erfolgter Ausschreibung an den Meistbietenden zum Kaufpreis in Höhe von 71.701,51 € zu veräußern.



**TOP 11.19:**

**Vorlage:** BV/0588/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 48**

Herr Passoke nimmt ab 20.47 Uhr wieder an der Sitzung teil (**9 Anwesende**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 174/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 48, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1447 mit einer Größe von 772 qm nach erfolgter Ausschreibung an den einzigen Bieter zum Kaufpreis in Höhe von 51.248,01 € zu veräußern.

**TOP 11.20:**

**Vorlage:** BV/0585/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 50**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 175/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 50, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1448 mit einer Größe von 776 qm nach erfolgter Ausschreibung an den einzigen Bieter zum Kaufpreis in Höhe von 66.700,00 € zu veräußern.

**TOP 11.21:**

**Vorlage:** BV/0582/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 52**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 176/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 52, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1449 mit einer Größe von 798 qm nach erfolgter Ausschreibung an den einzigen Bieter zum Kaufpreis in Höhe von 63.866,94 € zu veräußern.

**TOP 11.22:**

**Vorlage:** BV/0583/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 54**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 177/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 54, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1452 mit einer Größe von 697 qm nach erfolgter Ausschreibung an den Meistbietenden zum Kaufpreis in Höhe von 55.556,00 € zu veräußern.

**TOP 11.23:**

**Vorlage:** BV/0584/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 64**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 178/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 64, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1457 mit einer Größe von 725 qm nach erfolgter Ausschreibung an den Meistbietenden zum Kaufpreis in Höhe von 50.800,00 € zu veräußern.

**TOP 11.24:**

**Vorlage:** BV/0580/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 66**

Herr Boginski nimmt ab 20.52 Uhr wieder an der Sitzung teil (**10 Anwesende**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 179/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 66, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1461 mit einer Größe von 869 qm nach erfolgter Ausschreibung an den Meistbietenden zum Kaufpreis in Höhe von 82.195,00 € zu veräußern.

**TOP 11.25:**

**Vorlage:** BV/0587/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt

**Grundstücksverkauf Ostender Höhen 68**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Frau Oehler übergibt die Sitzungsleitung wieder an Herrn Boginski.

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 180/34/17**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Grundstück Ostender Höhen 68, Flur 10 Gemarkung Eberswalde, Flurstück 1460 mit einer Größe von 632 qm nach erfolgter Ausschreibung zum Kaufpreis in Höhe von 55.221,13 € zu veräußern.

Herr Boginski beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 20.54 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Behnke  
Schriftführerin

---

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Friedhelm Boginski
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler
  
- **Ausschussmitglied**  
Uwe Grohs  
Götz Herrmann  
Danko Jur bis 20.45 Uhr anwesend  
Hardy Lux  
Volker Passoke  
Götz Trieloff  
Jürgen Wolff  
Ringo Wrase  
Carsten Zinn
  
- **Dezernent/in**  
Anne Fellner  
Prof. Dr. Jan König  
Petra Stibane
  
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Rainer Kriewald
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Siegfried Dombrowski  
Andy Haß  
Katrín Heidenfelder  
Birgit Jahn  
Nancy Kersten  
Edmund Lenke vertreten von Frau Seiffert  
Sven Siebert